

Herrn
Landeshauptmann-Stellvertreter
Dr. Manfred Haimbuchner
Landhausplatz 1
4021 Linz

Linz, am 1. Februar 2024

Schriftliche Anfrage des 3. Landtagspräsidenten Peter BINDER und der Klubvorsitzenden LABg. Sabine ENGLEITNER-NEU, M.A. M.A. an Herrn Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Manfred HAIMBUCHNER betreffend Wohnbeihilfe

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann-Stellvertreter!

Betreffend die aktuellen Zahlen zur Wohnbeihilfe erlauben wir uns, an Sie als zuständigen Referenten in der Oö. Landesregierung folgende Fragen zu richten:

1. Wie viele Ansuchen für Wohnbeihilfe wurden 2023 gestellt und wie viele davon nicht bewilligt?
2. Welche Ablehnungsgründe gab es 2023 bei den Ansuchen für Wohnbeihilfe (bitte um Bezifferung der unterschiedlichen Kategorien)?
 - a. In wie vielen Fällen war der Ablehnungsgrund bei Mieter:innen in privaten Unterkünften die Überschreitung der 7- bzw. 8-Euro-Grenze für Miete inklusive Umsatzsteuer und wie hoch waren die jeweiligen zu zahlenden Mieten pro Quadratmeter, die zur Ablehnung führten?
3. Wie viele Haushalte bezogen im Jahr 2023 eine Wohnbeihilfe?
4. Wie hoch waren im Jahr 2023 die Ausgaben für die Wohnbeihilfe?
5. Wie hoch war im Jahr 2023 die durchschnittlich ausbezahlte Wohnbeihilfe pro Monat und Empfänger:in insgesamt und aufgeschlüsselt nach Ein-, Zwei- und Mehrpersonen-Haushalten?
6. Wie hoch war im Jahr 2023 bei Wohnbeihilfen-Empfänger:innen das durchschnittliche Netto-Haushaltseinkommen pro Monat und Empfänger:in – aufgeschlüsselt nach Ein-

Zwei- und Mehrpersonen-Haushalten und die absolute Zu- oder Abnahme im Vergleich zum Jahr davor?

7. Wie hoch war im Jahr 2023 die Anzahl der alleinerziehenden Empfänger:innen und deren durchschnittlich ausbezahlte Wohnbeihilfe pro Monat?
 - a. Wie viele der Alleinerziehenden waren männlich, weiblich oder machten andere Angaben zum Geschlecht und wie hoch war jeweils die durchschnittlich ausbezahlte Wohnbeihilfe pro Monat nach Geschlechtsangabe, welche beispielsweise im Antragsformular SGD-Wo/E-2, Ansuchen um Wohnbeihilfe, unter 1.1.1 einzutragen ist?
8. Wie hoch war im Jahr 2023 die Anzahl der studierenden Empfänger:innen und deren durchschnittlich ausbezahlte Wohnbeihilfe pro Monat – aufgeschlüsselt nach Studierenden und Geschlecht
 - mit einem Einkommen über der Geringfügigkeitsgrenze,
 - mit einem Einkommen unter der Geringfügigkeitsgrenze bzw. ohne Einkommen,
 - mit Studienbeihilfe?
9. Wie hoch war im Jahr 2023 die Anzahl jener Empfänger:innen, die eine Wohnbeihilfe aufgrund der Voraussetzungen des § 6 Abs. 9 Z 1-3 Oö. Wohnbauförderungsgesetz 1993 erhielten?
10. Wie viele Mietwohnungen wurden in Oberösterreich 2023 insgesamt von Gemeinnützigen Bauvereinigungen zur Verfügung gestellt und wie viele pro Bezirk?
 - a. Wie viele davon waren insgesamt und pro Bezirk vermietet?
 - b. Wie viele von den zur Verfügung stehenden gemeinnützigen Wohnungen standen 2023 länger als 3 Monate und länger als 6 Monate leer und wie viele waren es jeweils pro Bezirk?
11. Wie hoch ist die aktuelle durchschnittliche Bruttomiete pro Quadratmeter (ohne Betriebskosten) bei Neuvermietungen durch gemeinnützige Bauvereinigungen in Oberösterreich – aufgeschlüsselt nach Wohnungen bis zu und ab 60 Quadratmetern sowie nach Bezirken?
 - a. Wie viele gemeinnützige Wohnungen wurden 2023 insgesamt und pro Bezirk neu vermietet und um welche Durchschnittsmiete im jeweiligen Jahr pro Quadratmeter?
12. Wie viele Mietwohnungen wurden in Oberösterreich 2023 jeweils insgesamt von privaten Vermietern zur Verfügung gestellt und wie viele pro Bezirk?
 - a. Wie viele davon waren 2023 insgesamt vermietet und wie viele jeweils pro Bezirk?

- b. Wie viele von den zur Verfügung stehenden privaten Mietwohnungen standen 2023 länger als 3 Monate und wie viele länger als 6 Monate leer und wie viele waren es jeweils pro Bezirk?
13. Die Förderung wie vieler Wohneinheiten wurde 2023 auf Grundlage der 2014 beschlossenen und 2019 novellierten Oö. Junges-Wohnen-Verordnung genehmigt – aufgeschlüsselt nach Bauträgern, Gemeinden und Bezirken?
14. Wie viele Wohneinheiten wurden 2023 auf Grundlage der 2014 beschlossenen und 2019 novellierten Oö. Junges-Wohnen-Verordnung errichtet und von wie vielen jungen Menschen bezogen – aufgeschlüsselt nach Bauträgern, Gemeinden und Bezirken?
15. Wie viele Wohneinheiten werden derzeit auf Grundlage der Oö. Junges-Wohnen-Verordnung errichtet? Wann ist mit ihrer Fertigstellung bzw. mit ihrem Bezug zu rechnen – aufgeschlüsselt nach Bauträgern, Gemeinden und Bezirken?
16. Wie hoch ist in Oberösterreich der aktuelle Nettobedarf an Wohnungen für junge Menschen im Alter zwischen 18 und 29 Jahren?
17. Wann werden Sie die Grenze für die höchstmögliche auszahlbare Wohnbeihilfe an die Teuerung anpassen?
18. Planen Sie die derzeitig geltende Voraussetzung der 8-Euro-Grenze für Miete inklusive Umsatzsteuer für Mieter:innen in privat vermieteten Wohnungen für den Erhalt einer Wohnbeihilfe an die Teuerung anzupassen?
- a. Wenn nein, warum nicht?

Mit freundlichen Grüßen

